

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses (Bedarftermin zur Hauptausschussvorbereitung)

Sitzungstermin: Donnerstag, 16.11.2017
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:40 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum 2.11, Haus I, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU

reguläre Mitglieder

Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn Henning Wüstemann
Thoralf Sens	SPD	
Falko Schulz	DIE LINKE.	ab TOP 4.2
Sandro Smolka	DIE LINKE.	
Holger Frank	CDU	
Matthias Siems	SPD	
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	Vertretung für: Frau Anette Niemeyer

Verwaltung

Laura Gember	Finanzverwaltungsamt
Matthias Horn	Büro des Oberbürgermeisters
Corina Kamke	Finanzverwaltungsamt
Stefan Kieckhöfer	Brandschutz- und Rettungsamt
Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Marco Stolle	Hauptamt

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	entschuldigt
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Dr. Dr. Malte Philipp	UFR	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 19.10.2017 sowie vom 26.10.2017
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 410 EUR in Höhe von 246.299,37 EUR
Maßnahme-Nummer: 1011401201700113 Pos. Nr. 02 - Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung Haus des Bauens und der Umwelt
Vorlage: 2017/BV/3155
 - 4.2 Entscheidung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für die Bewerbung der Hansestadt Rostock um die Austragung der Bundesgartenschau im Jahre 2025 zur Erstellung einer vorbereitenden Machbarkeitsstudie und zur Erstellung der Bewerbungsunterlagen
Vorlage: 2017/BV/3227
 - 4.3 Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt in Höhe von 25.000,00 EUR im Finanzhaushalt 2017 für den Erwerb von Prüfstationen für Gasmessgeräte Maßnahme 3712700201500299 Erwerb von Gasmessgeräten, Pos. 6 Prüfstationen
Vorlage: 2017/BV/3208
- 5 Verschiedenes
- 6 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

- 7 Beschlussvorlagen
 - 7.1 Abschluss des Mietvertrages zum Objekt Fahrenstraße 2 a für die Freiwillige Feuerwehr Mitte zur Absicherung des Feuerwehreinsatzbetriebes bis zum Umzug auf das erweiterte Gelände der Feuerwache I, nach dessen Sanierungsabschluss
Vorlage: 2017/BV/3225
- 8 Verschiedenes

**Protokoll:
(öffentlich)**

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit zunächst sieben anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Erweiterung der Tagesordnung um die mit Nachtrag aufgenommenen Tagesordnungspunkte 4.3 (2017/BV/3208) sowie 7.1 (2017/(BV/3225) wird einstimmig beschlossen.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TOP 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 19.10.2017 sowie vom 26.10.2017

Die Niederschriften der Sitzungen vom 19. Oktober 2017 sowie vom 26. Oktober 2017 werden einstimmig genehmigt.

TOP 4 Beschlussvorlagen

TOP 4.1 Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 410 EUR in Höhe von 246.299,37 EUR Maßnahme-Nummer: 1011401201700113 Pos. Nr. 02 - Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung Haus des Bauens und der Umwelt Vorlage: 2017/BV/3155

Herr Stolle, Leiter des Sachgebietes Raumplanung und Servicedienste im Hauptamt, bestätigt, dass mit der Vorlage lediglich die Ermächtigungen innerhalb des Haushaltes umgeschichtet und nunmehr zentral beim Hauptamt gebündelt werden. Es handele sich daher um keine ungeplanten Mehrausgaben.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag auf Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unter der Wertgrenze von 410 EUR in Höhe von 246.299,37 EUR Maßnahme-Nummer: 1011401201700113 Pos. Nr. 02 Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung Haus des Bauens und der Umwelt wird zugestimmt.

Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen in Höhe von 246.299,37 EUR in den Maßnahmen - siehe Anlage.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.2 Entscheidung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für die Bewerbung der Hansestadt Rostock um die Austragung der Bundesgartenschau im Jahre 2025 zur Erstellung einer vorbereitenden Machbarkeitsstudie und zur Erstellung der Bewerbungsunterlagen Vorlage: 2017/BV/3227

Herr Horn, Mitarbeiter im Büro des Oberbürgermeisters, führt in die Beschlussvorlage ein. Die Durchführung einer Bundesgartenschau in Rostock könne durchaus ein Werkzeug sein die Stadtentwicklung voran zu treiben. Im Vorfeld einer Bewerbung sei jedoch eine umfangreiche

Machbarkeitsstudie erforderlich. Mit der aktuell vorliegenden Beschlussvorlage werde nur die vorbereitende Studie in Auftrag gegeben. Ob die Hansestadt Rostock sich um eine Austragung bewerbe, sei durch die Bürgerschaft erst im Nachgang gesondert zu entscheiden.

Herr Horn informiert, dass am 27. November eine Auftaktveranstaltung mit Politik und Verwaltung stattfinden werde, in welcher gemeinsam Frage- und Zielstellungen in Vorbereitung der Machbarkeitsstudie erarbeitet werden sollen.

Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, bestätigt auf Nachfrage, dass es keine haushaltsrechtlichen Bedenken gäbe, die Machbarkeitsstudie zu beauftragen, bevor die Entscheidung in der Hauptsache getroffen werde. Es handle sich hierbei um übliches Verwaltungsverfahren im Vorfeld umfangreiche Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchführen zu lassen.

Zudem seien die Ergebnisse der Studie, auch unabhängig von einer möglicherweise folgenden Bewerbung, für die Stadtplanung und -entwicklung der Hansestadt Rostock nützlich. Insofern könne diese unabhängig von dem Ergebnis auch als weitere Planungsgrundlage dienen.

Herr Flachsmeyer informiert zu vier Änderungsanträgen, welche seine Fraktion zu der Vorlage stellen wird.

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zu Leistungen außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen im Teilhaushalt 03 Büro des Oberbürgermeister Produkt 11101 Grundsatz/Protokoll auf dem Produktsachkonto 11101.56290074/76290074 -Sonstige Aufwendungen und Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten - Bundesgartenschau für die Erstellung einer vorbereitenden Machbarkeitsstudie und zur Erstellung der Bewerbungsunterlagen in Höhe von 250.000 EUR wird erteilt.

Die Deckung erfolgt durch:

Mehrerträge und -einzahlungen auf dem Produktsachkonto 61101.40131000/61131000 Gewbesteuer nach Ertrag/ Gewerbesteuerzahlungen lfd. Jahr in Höhe von 250.000 EUR.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.3 Bewilligung zur Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt in Höhe von 25.000,00 EUR im Finanzhaushalt 2017 für den Erwerb von Prüfstationen für Gasmessgeräte Maßnahme 3712700201500299 Erwerb von Gasmessgeräten, Pos. 6 Prüfstationen Vorlage: 2017/BV/3208

Herr Kieckhöfer, Leiter der Stabstelle im Brandschutz- und Rettungsamt, begründet die dringend erforderliche Beschaffung der Prüfstationen für die Gasmessgeräte.

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zu außerplanmäßigen investiven Auszahlungen in Höhe von 25.000,00 EUR im Finanzhaushalt 2017 wird für die Maßnahme 3712700201500299 Erwerb von Gasmessgeräten, Pos. 6 Prüfstationen für folgendes Produktkonto erteilt:

- 12700.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wert-

grenze von 410,00 Euro in Höhe von 25.000,00 EUR

Die Deckung erfolgt in Höhe von:

-25.000,00 EUR aus der Maßnahme 3712700201200299 Hardware und EDV- technische Ausstattung Rettungsdienst, Pos. 2 vom Produktkonto 12700.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 410,00 Euro in Höhe von 25.000,00 EUR

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5 Verschiedenes

Der Finanzausschuss gibt den Hinweis an die Verwaltung, dass die Unvorhersehbarkeit in einigen Beschlussvorlagen zum Teil nicht vollständig nachvollzogen werden könne und bittet künftig darauf zu achten.

Darüber hinaus bittet der Vorsitzende bei der Einbringung von Beschlussvorlagen darauf zu achten, dass die Bedarfssitzung nur in dringenden Fällen stattfinden sollte und die Vorlagen nach Möglichkeit zur regulären Sitzung eingereicht werden.

TOP 6 Schließen der Sitzung